

**Protokoll der Sitzung des „Kleinen Beirates“
des Landesteilhabebeirats am 13. September 2017**

Dauer: 15:00 - 17:30 Uhr

Ort: etage, Herdentorsteinweg 37, 28195 Bremen

Protokoll des Landesteilhabebeirates

12. Sitzung am 13.09.2017

TOP 1 Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Einstimmig beschlossen

Neubenennung für den Landesteilhabebeirat (LTHB):

Thomas Schnittka, Lebenshilfe Bremen e.V.

Kristine Rohdenburg und Gerhild Alf, Conpart e.V.

**TOP 2 Beschlüsse von der Sitzung des Gesamten Beirates am
11. Mai 2017/ mögliche Folgemaßnahmen**

a) Ausschluss vom Wahlrecht

Der Vorsitzende hat ein Schreiben an die Mitglieder des nichtständigen Ausschuss „Erhöhung der Wahlbeteiligung und Weiterentwicklung des Wahlrechts“ geschickt. Es gab keine schriftliche Rückmeldung.

Jedoch erfolgte ein Gespräch zwischen Joachim Steinbrück, Kai Baumann und Herrn Tschöpe (MdB), um die Thematik „Ausschluss vom Wahlrecht“ zu erörtern. Daraufhin wurde der Vorsitzende des LTHB zur 8. Sitzung des Nichtständigen Ausschusses „Erhöhung der Wahlbeteiligung und Weiterentwicklung des Wahlrechts“ geladen. Es

wurden die Bereiche „Ausschluss vom Wahlrecht“ sowie „Versendung der Wahlunterlagen in Leichter Sprache“ thematisiert. Mit dem Ergebnis, dass für die Versendung der Wahlunterlagen in Leichter Sprache die bisherige Regelung bestehen bleiben soll. Der Wahlrechtsausschluss soll innerhalb des Gremiums weiter beraten werden.

In der nachfolgenden Diskussion wurde die Frage gestellt, ob Menschen in der forensischen Psychiatrie ebenfalls vom Wahlrechtsausschluss betroffen sind.

Der Vorsitzende bittet um Verschiebung der Beantwortung auf die 13. Sitzung des Landesteilhabebeirates.

b) Versorgung von Menschen mit Doppeldiagnose (Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen und psychischen Erkrankungen)

Der Vorsitzende hat ein Schreiben an die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz sowie die Gesundheit Nord (GENO) gerichtet, welches auf Versorgungsdefizite hinweist und mögliche Verbesserungen vorschlägt.

Die GENO teilte mit, dass sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten Verbesserungsvorschläge umsetzen wird.

Die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz wird in nächster Zeit weitere Gespräche mit den entsprechenden Chefärzten der Psychiatrien führen und die daraus resultierenden Ergebnisse dem LTHB mitteilen.

c) Aufnahme niedergelassener Ärzte in den Stadtführer

Der Vorsitzende hat die Kassenärztliche Vereinigung erneut angeschrieben.

Daraufhin kam die Mitteilung, dass ein erneutes Rundschreiben von der Kassenärztlichen Vereinigung an die niedergelassenen Ärzte versendet wird, mit dem Hinweis sich im Stadtführer Barrierefreies Bremen erheben zu lassen.

TOP 3 Berichte

a) Empowerment-Schulung

Zwischen September 2016 und Mai 2017 fanden vier Empowerment-Schulungen des Landesteilhabebeirats statt. Ziel der Schulungen war es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen selbstbewussteren Umgang im Bereich der Interessenvertretung für Menschen mit Behinderungen zu vermitteln. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem LTHB empfanden die Schulung als überwiegend positiv und würden eine Fortführung im Jahr 2018 begrüßen.

b) Landesmedienrat (Radio Weser TV)

Radio Weser TV erarbeitet in einem jungen Team Radiobeiträge sowie kurze Videoberichte. Eine Überlegung für ein zukünftiges Projekt ist, die Arbeit des Landesteilhabebeirates in Form eines kurzen Videoberichts vorzustellen. Zusätzlich werden in den kommenden Newslettern des Landesbehindertenbeauftragten die verschiedenen Angebote des Radio Weser TV vorgestellt.

Rundfunkrat

Der Landesteilhabebeirat wird in diesem Gremium von Herrn Frankenstein und Frau Frauenkron von Arx vertreten. In einigen anderen Bundesländern sitzen ebenfalls behinderte Menschen im Rundfunkrat, mit diesen Teilnehmerinnen und Teilnehmern soll ein Gespräch stattfinden, an welchem auch der Vorsitzende beiwohnen möchte. Die Arbeit des Rundfunkrats soll in einer nachfolgenden Sitzung erneut aufgerufen werden.

Am 13.09.2017 hatte der Vorsitzende das jährlich stattfindende Gespräch mit der Geschäftsführung von Radio Bremen. Themen waren unter anderem Gebärdensprachvideos (sog. Avatare), Audiodeskription von Videobeiträgen, Leichte Sprache, barrierefreie Homepage sowie das Projekt „Mediathek“ des Senders.

TOP 4 Gesetzgebungsvorhaben

a) Bremisches Behindertengleichstellungsgesetz (BremBGG)

Frau Laubstein (Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport) berichtet, dass der Zeitplan der Novellierung des BremBGG überschritten wurde. Der erste Arbeitsentwurf wurde versendet. Folgend müssen Gespräche mit den Ressorts

geführt werden, um offene Punkte zu klären. Unter anderem dieses Verfahren führt dazu, dass der angestrebte Zeitplan nicht eingehalten werden kann. Im Anschluss an die Gespräche zwischen den Ressorts wird ein Referentenentwurf formuliert und in die zweite Abstimmungsrunde gegeben. Der LTHB wird weiter informiert.

b) Bremische Landesbauordnung (BremLBO)

In die BremLBO wird die Regelung aufgenommen, dass von den nach § 50 Absatz 1 Satz 1 und 2 barrierefrei herzustellenden Wohnungen in Gebäuden mit mehr als acht Wohnungen eine und bei mehr als zwanzig Wohnungen mindestens zwei Wohnungen uneingeschränkt mit dem Rollstuhl nutzbar sein müssen. Die Regelung wird bis zum 1. Januar 2021 ausgesetzt. Bis dahin erfolgt eine Selbstverpflichtung seitens der Wohnungswirtschaft, welche vorsieht, dass diese federführend den Bedarf an rollstuhlgerechten Wohnungen in Bremen mit dem Ziel ermittelt, in der Folge bedarfsgerecht zu bauen. Diese Regelung stößt bei den Mitgliedern des LTHB auf geringen Zuspruch. Der Vorsitzende wird dies gegenüber der senatorischen Behörde widerspiegeln.

TOP 5 Vorbereitung der Dezember Sitzung „gesamter Beirat“

- Maßnahmenkatalog Landesaktionsplan weiter bearbeiten (Alle Mitglieder des LTHB sollen sich Maßnahmen anschauen und dazu Fragen vorbereiten)
- BTHG Vortrag durch einen Experten (Herr Miles-Paul) dann ggf. Fortbildung

TOP 6 Sitzungstermine 2018

Kleiner Beirat	Mittwoch; 31. Januar 2018
AG BTHG	<i>Dienstag, 6. Februar 2018</i>
AG BTHG	<i>Dienstag, 6. März 2018</i>
AG BTHG	<i>Dienstag, 3. April 2018</i>
Gesamter Beirat	Donnerstag, 12. April 2018
Kleiner Beirat	Mittwoch; 06. Juni 2018
Gesamter Beirat	Donnerstag, 18. Oktober 2018
AG BTHG	<i>Dienstag, 6. November 2018</i>
Kleiner Beirat	Mittwoch; 19. Dezember

TOP 7 Informationsaustausch

Frau Laubstein:	BremBGG, ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, Braille-Drucker zur Übersetzung für rechtskräftige Dokumente, Standort: Verfahren läuft
Frau Rühmann:	ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, Nutzungsrecht Villa
Herr Priesmeier:	BTHG, ergänzende unabhängige Teilhabeberatung
Frau Dietzmann:	Psychiatrie 2.0
Herr Wolf:	Bewilligung Arbeitsassistenz durch das Integrationsamt
Herr Stegmann:	unabhängige Teilhabeberatung, Landesgleichstellungsgesetz, Forum am Wall
Herr George:	unabhängige Teilhabeberatung, Gebärdensprache im TV, Gebärdensprache in Regelschulen, Verlängerung des Nutzungsvertrages Villa
Frau Gerlach:	keine Anmerkungen
Herr Keck:	BTHG, Klageverfahren Schulassistenz
Frau Bütow:	Selbsthilfe, Doppeldiagnose
Herr Lange:	Internetseite, Assistenz
Herr Frankenstein:	Barrierefreiheit in den Medien (Rundfunkrat), Verbandsklage Forum am Wall, barrierefreie Gesundheitsversorgung
Herr Steuck:	Veranstaltungen: I-Cup, 25.10.2017 Inklusion und Arbeit
Herr Baumann:	Umsetzung der BITV 2.0 durch die nachgeordneten Dienststellen, Migration und Behinderung
Herr Steinbrück:	Zukunftskommission, Inklusion in Bremer Schulen